

Kinder

Text: Peter Kreißl
Melodie: Heiko Schalling

Refr. Kin - der brau - chen Frie - den und Ge - bor - gen - heit.
Ei - nen der mit ih - nen lacht und weint
Je - mand der die Kin - der - sor - gen kennt,
und der ein Herz hat, das für Kin - der brennt
Kin - der brau - chen Frie - den und Ge - bor - gen - heit
kei - ne lee - ren Wor - te, kei - nen Haß und Streit
Denn wie wir zu ih - nen sind,
wer - den sie ein - mal zu ih - ren Kin - dern
sein. 1. Schlag die Zei - tung auf und lies, was sie an
Neu - em dir er - zahlt: Kalt - er Hass scheint ü - ber - all zu herr - schen.
Schuld hat oft das Geld. Ob zu - viel da - von o - der auch zu - we - nig, läßt
uns zu - frie - den sein, denn der größ - te Schatz das sind die Kin - der, ge -
stehn wir uns das ein?

2. Es ist Krieg, es gibt Zerstörung in vielen Städten dieser Welt.
Furchtbar anzusehn, wie manches Haus in Schutt und Asche fällt.
Hört doch auf mit der Zerstörung, stoppt doch endlich die Gewalt,
denn ein Krieg kann nur vernichten, macht vor Kindern auch nicht Halt.